

Breckerfeld, 29.10.2013

Liebe Naturfreunde,

ziemlich genau 4 Monate nach meinem letzten Newsletter melde ich mich in diesem Jahr zum 3. Mal bei Ihnen. Meiner Meinung nach gibt es wieder einiges Interessantes zu berichten.

13 Artenprofile – u. a. auch von Hermelin und Igel – schrauben die Gesamtzahl der Artenprofile auf 713. Neu sind auch Rezensionen zu 15 Büchern und einer DVD-ROM, u. a. zum ersten Brutvogelatlas NRW und dem 2. Band der Schmetterlingsfauna von Ostwestfalen-Lippe, was eine Gesamtzahl von 767 Natur-Medien-Rezensionen ergibt. Gespannt bin ich, ob der Startschuss zu einer pdf-Bibliothek mit wissenschaftlichen Fachaufsätzen zur Mitarbeit animieren wird. 62 neue Tierfilme (insgesamt nun 805 Filme!) von Reinhard Weidlich laden u. a. zu einem Exkurs in die Kurzflügler-Käferwelt oder zu einer Stippvisite bei der niedlichen Haselmaus ein.

Neue fotografische Highlights finden sich in alten und neuen Artenprofilen. So sind die Bilderserie einer Attacke eines Hermelins auf einen Keramikfisch im Gartenteich, pinkgefärbte Grashüpfer, eine Schlingnatter, die eine Blindschleiche verspeist, ein Kreuzkröten-Dreifachdecker, Detail-Impressionen des Kleinen Fuchs oder Bilder der ungewöhnlichen Raupe des Mittleren Weinschwärmers nur einige der neuen Highlights. Bestimmt ist auch für Sie etwas auf den folgenden Seiten dabei. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Durchblättern!

Axel Steiner

Neue Artenprofile

2 Libellen-, 1 Schwebfliegen-, 4 Käfer-, 1 Schmetterling-, 1 Wanzen-, 2 Spinnen- und 2 Säugetier-Artenprofile ergeben insgesamt 13 bunt gemischte und neue Artenprofile.

Mit Hilfe der blauen Links in den folgenden Tabellen können Sie direkt auf die entsprechende Internetseite springen.

| <u>Schmetterlinge (1 neues / insgesamt 61 Profile)</u> | |
|---|--|
|  | <p><u>Neues Artenprofil:</u></p> <p>Malven-Dickkopffalter, Malven-Dickkopf, Malvenfalter <i>Carcharodus alceae</i> (ESPER, 1780)</p> <p>http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Schmetterlinge/Hesperiidae/TSHD-1.html</p> |

Käfer (4 / 81 Profile)



Neues Artenprofil:

Dunkelbrauner Halsgrubenbock,
Grubenhalsbock
Arhopalus rusticus (LINNAEUS, 1758)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Kaefer/Cerambycidae/TK-544.html>

Neues Artenprofil:

Blauhals-Schnellläufer, Bunter Schnellläufer,
Herz-Laufkäfer
Diachromus germanus (LINNAEUS, 1758)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Kaefer/Laufkaefer/TLK-207.html>



Neues Artenprofil:

Stolperkäfer
Valgus hemipterus (LINNAEUS, 1758)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Kaefer/Scarabaeoidea/TK-4585.html>



Neues Artenprofil:

Müllers Putzläufer, Acker-Glanzflachläufer
Agonum muelleri (HERBST, 1784)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Kaefer/Laufkaefer/TLK-24.html>



Spinnen (2 / 116 Profile)



Neues Artenprofil:

Kochs Krabbenspinne
Xysticus kochi THORELL, 1872

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Spinnen/TSP-612.html>

Neues Artenprofil:

Ähnliche Fensterspinne

Amaurobius similis (BLACKWALL, 1861)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Spinnen/TSP-38.html>



Schwebfliegen (1 / 58 Profile)



Neues Artenprofil:

Weiße Breitbandschwebfliege
Ischyrosyrphus laternarius (MÜLLER, 1776)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Schwebfliegen/TSW-228.html>

Wanzen (1 / 63 Profile)

Neues Artenprofil:

Acker-Trapp, Sand-Bodenwanze
Trapezonotus arenarius (LINNAEUS, 1758)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Wanzen/TWA-461.html>



Säugetiere (2 / 13 Profile)



Neues Artenprofil:

Hermelin, Großes Wiesel
Mustela erminea LINNAEUS, 1758

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Saeugetiere/TM-29.html>

Neues Artenprofil:

Igel, Westigel, Braunbrustigel
Erinaceus europaeus LINNAEUS, 1758

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Saeugetiere/TM-16.html>



Libellen (2 / 41 Profile)



Neues Artenprofil:

Fledermaus-Azurjungfer
Coenagrion pulchellum
(VANDER LINDEN, 1825)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Libellen/TL-23.html>

Neues Artenprofil:

Grüne Keiljungfer
Ophiogomphus cecilia
(FOURCROY, 1785)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Libellen/TL-53.html>



Zu den neuen Artenprofilen:

Bedanken möchte ich mich für die Unterstützung recht herzlich bei

- Gregor Tymann (Fotos und Text zu einem Wanzen-Artenprofil)
- Nicolaj Klapkarek (2 Käfer- und 2 Spinnen-Artenprofile inkl. Fotos)
- Reinhard Weidlich (Videos zu 2 Säugetier- und 3 Käfer-Artenprofilen)
- Reiner Büdenbender (Foto zu einem Wanzen-Artenprofil)
- Jochen Rodenkirchen (Fotos zu einem Schmetterling-Artenprofil)
- Heide Gospodinova & H.-Willi Wunsch (2 Libellen-Artenprofil inkl. Fotos)
- Angelika & Reimund Ley (Fotos zu einem Säugetier- und einem Käfer-Artenprofil)
- Christine & Uwe Negraszusa (Fotos zu einem Säugetier-Artenprofil)
- Andreas Koch (Fotos zu einem Säugetier-Artenprofil)
- Ralf Steinberg (Foto zu einem Säugetier-Artenprofil)

Ein besonderer Moment war für mich die Hermelin-Fotosequenz (siehe nächste Seite), die ich am heimischen Gartenteich aufnehmen konnte. Die Szenen der Hermelin-"Jagd", welches in einer Mischung aus Neugier und Hunger den im Teich schwimmenden Keramikfisch genauer untersuchte entbehren nicht einer gewissen Komik ☺



Großformatige Fotos dieses wilden und nicht in Menschenhand aufgezogenen Hermelins finden Sie im Artenprofil: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Saeugetiere/TM-29.html>

Neue Fotos in bereits bestehenden Artenprofilen:

Andreas Koch hat wieder eine Reihe an Fotos u. a. zu Ringelnatter, Blindschleiche, Schlingnatter und Kreuzkröten bereitgestellt:

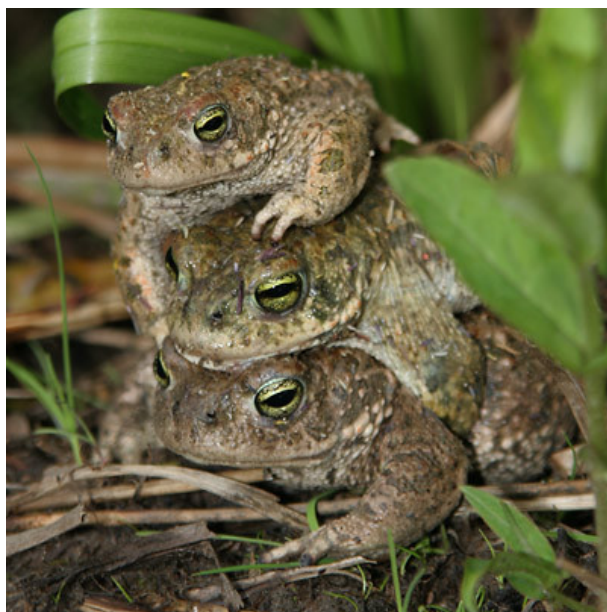
Ringelnatter von oben und im friedlichen gemeinsamen „Mittagsschlaf“ mit **Blindschleiche**:
<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Reptilien/TK-6.html>



Schlingnatter mit Blindschleiche als Beute: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Reptilien/TK-2.html>



Kreuzkröten-Laich, vertrocknete **Kreuzkröten-Kaulquappen** und „Fortpflanzungsturm“
<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Amphibien/TL-4.html>



Interessant pink gefärbter **Gemeiner Grashüpfer** von Günter P. Reinartz:

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Heuschrecken/TH-11.html>



Eigene Fotos des **Tagpfauenauge**: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Schmetterlinge/Nymphalidae/TSNE-33.html>



Eigene Fotos der Raupe des **Mittleren Weinschwärmer**:

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Schmetterlinge/Sphingidae/TSSS-4.html>



Die **Braune Randwanze** in verschiedenen Entwicklungsstadien zeigen neue Fotos von Beate Kulpa: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Wanzen/TWA-504.html>



Erweiterung der Wanzenartenfoto-Übersichtsseite:



Zu *Lygocoris pabulinus* (**Grüne Futterwanze**) gibt es nun in der Wanzenfotoübersicht - dank Reiner Büdenbender - auch Fotos zu sehen. Damit können Sie sich nun aktuell zu **435** von insgesamt **615** (= 71%) bisher in NRW nachgewiesenen Wanzenarten, Bilder anschauen. Und zwar hier: <http://www.natur-in-nrw.de/IMG/Tiere/Insekten/Wanzen/W-Uebersicht/wanzen-fotos.html>

Neue Seite! - Start einer pdf-Bibliothek - Neue Seite!

Ab sofort biete ich wissenschaftliche pdf-Dokumente zu verschiedenen Artengruppen zum Download an. Mein herzlicher Dank geht an alle Autoren, die mir ihre Dokumente für diesen Zweck zur Verfügung stellen. Den Anfang hat mit Thomas Frieß ein Wanzen-Spezialist aus Österreich gemacht. Er hat mir 13 pdf-Dokumente von ihm und weiteren Autoren zugeschickt. Ich würde mich freuen, wenn Sie auch dazu beitragen würden diese Bibliothek zu erweitern, um damit Literaturrecherchen zu den unterschiedlichsten Artengruppen auf diese Weise erheblich zu vereinfachen. Die Dokumente sind in der Liste nach dem/n Autor/en sortiert.

Stellen Sie Ihre Fachaufsätze auf diese Weise doch einem größeren Publikum zur Verfügung!

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/pdf-bl.html>

Neuerungen auf der Tiervideo-Seite von natur-in-nrw!

Natürlich hat mich Reinhard Weidlich (<http://www.feuersalamander-dvd.de/>) wieder mit weiteren kleinen Tierfilmen versorgt. Neben der Haselmaus ist nun auch der - nicht in NRW anzutreffende - Alpensalamander vertreten.



Weitere 60 (!) Käferfilme aus der nahezu unüberschaubar großen Familie der Kurzflügler (Staphylinidae) konnte ich dank Reinhard ergänzen. Einige Screenshots der neuen Filme zeigen den Artenreichtum und die Formenvielfalt dieser oft vernachlässigten Käferfamilie.





Damit sind nun insgesamt 82 Kurzflügler-Videos (<http://www.natur-in-nrw.de/Videos/Insekten/Kaefer/Staphylinidae/staphylinidae-videos.html>) und insgesamt 805 Filme abrufbar!

Zur Startseite für alle 805 Filme gelangen Sie hier: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Videos.html>

Neuer interessanter Internetlink

Weiter unten stelle ich ausführlich den neuen NRW-Brutvogelatlas als Buch vor. Die Inhalte sind allerdings auch in einer online-Ausgabe auch im Internet von den Seiten der NWO (Nordrhein-Westfälische Ornithologengesellschaft) abrufbar und somit sicher einen Tipp wert: <http://atlas.nw-ornithologen.de/>

Die letzten Startseite-Fotos von www.natur-in-nrw.de



Aktualisierung des Gesamt-Inhaltsverzeichnisses der Zeitschrift "Natur in NRW"

Hier können Sie ein Gesamt-Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift "Natur in NRW" bzw. der alten "LÖBF-Mitteilungen" mit Nennung aller Hauptartikel-Titel seit dem Jahr 1980 abrufen: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/natur-in-nrw-loebf.html>

Aktualisierung des kompletten Inhaltsverzeichnisses der Zeitschrift "Natur und Heimat"

des LWL-Museum für Naturkunde, Münster von der Erstausgabe im Jahre 1934 bis zur aktuellen Ausgabe 02/2013: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/natur_und_heimat.html

Aktualisierung der vollständigen Liste der Abhandlungen aus dem Westfälischen Museum für Naturkunde. Stand der Liste 10.2013

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/abhandlungen.html>

Aktuelle Zahlen zur Natur-in-NRW-Statistik:

Die Zugriffszahlen im September 2013:

- Abruf von 92.577 Internetseiten
- täglich durchschnittlich 1.683 Besuchern (insgesamt im September 50.486 Besucher)
- Gesamtbesucherzahl von www.natur-in-nrw.de seit April 2005: 2,12 Mio.
- Datentransfer 09/2013: 27,7 GB (u. a. 5.366 Filme - sprich 179 Filmabrufe pro Tag)

Zurzeit (21.10.2013) besteht der Internetauftritt www.natur-in-nrw.de aus 1.063 HTML-Internetseiten, 805 AVI-Naturvideos und 16.335 JPG-Fotodateien (da viele Fotos in mehreren Größen vorliegen ist diese Zahl jedoch nicht gleichbedeutend mit unterschiedlichen Bildmotiven).

Wieder haben sich für diese Newsletter-Ausgabe einige neue Abonnenten angemeldet. Nun sind 1.126 Interessenten bzw. Naturverbänden im Verteiler aufgenommen. Bei Bedarf können Sie sich die bisherigen 26 pdf-Ausgaben der Newsletter hier herunterladen:

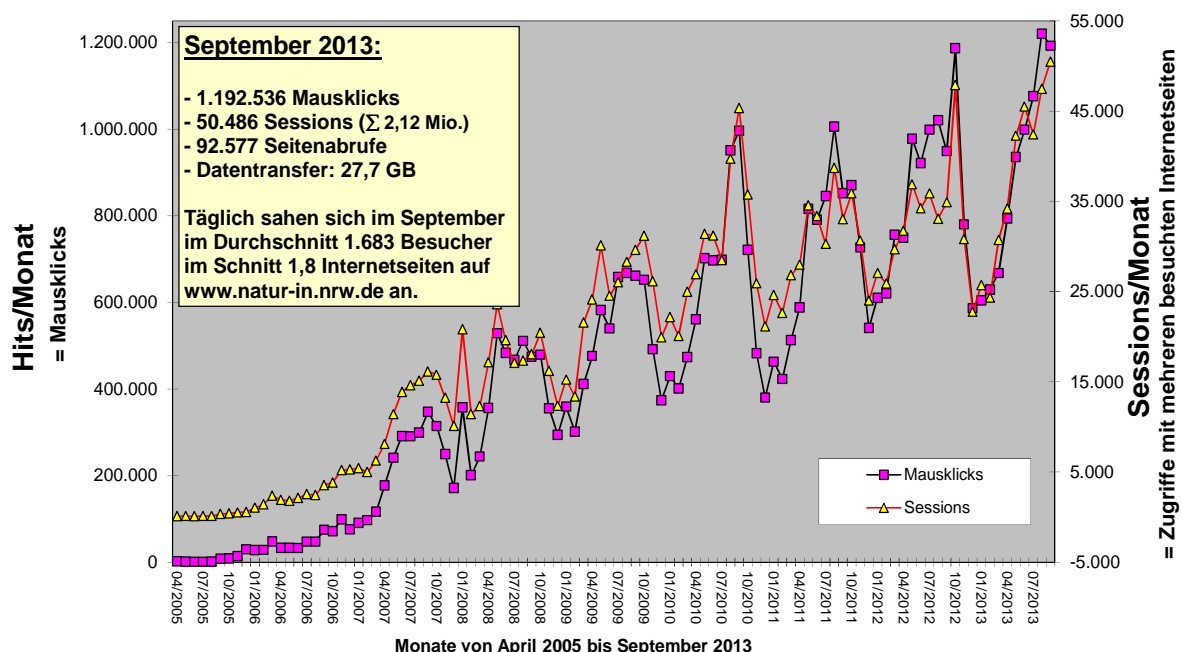
<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Newsletter.html>

In 85 Artenlisten sind zurzeit insgesamt 15.816 Tier-, Pilz- und Pflanzenarten gelistet und zu 713 Arten werden ausführliche Artenprofile angeboten. Ferner gibt es eine Liste mit 256 nach Artengruppen sortierten Links (<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Links.html>) zu anderen interessanten Naturseiten.

767 Literaturtipps (<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literatur.html>) - in 34 artengruppenspezifischen Bücherlisten (z. B. Vögel, Heuschrecken, Libellen, Schmetterlinge, Blütenpflanzen usw.) und 2 Gesamt-Inhaltsverzeichnisse von Zeitschriften („Natur in NRW“ und „Natur und Heimat“) - komplettieren das Angebot.

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Zugriffszahlen seit der „Grundsteinlegung“ im April 2005 bis zum September 2013.

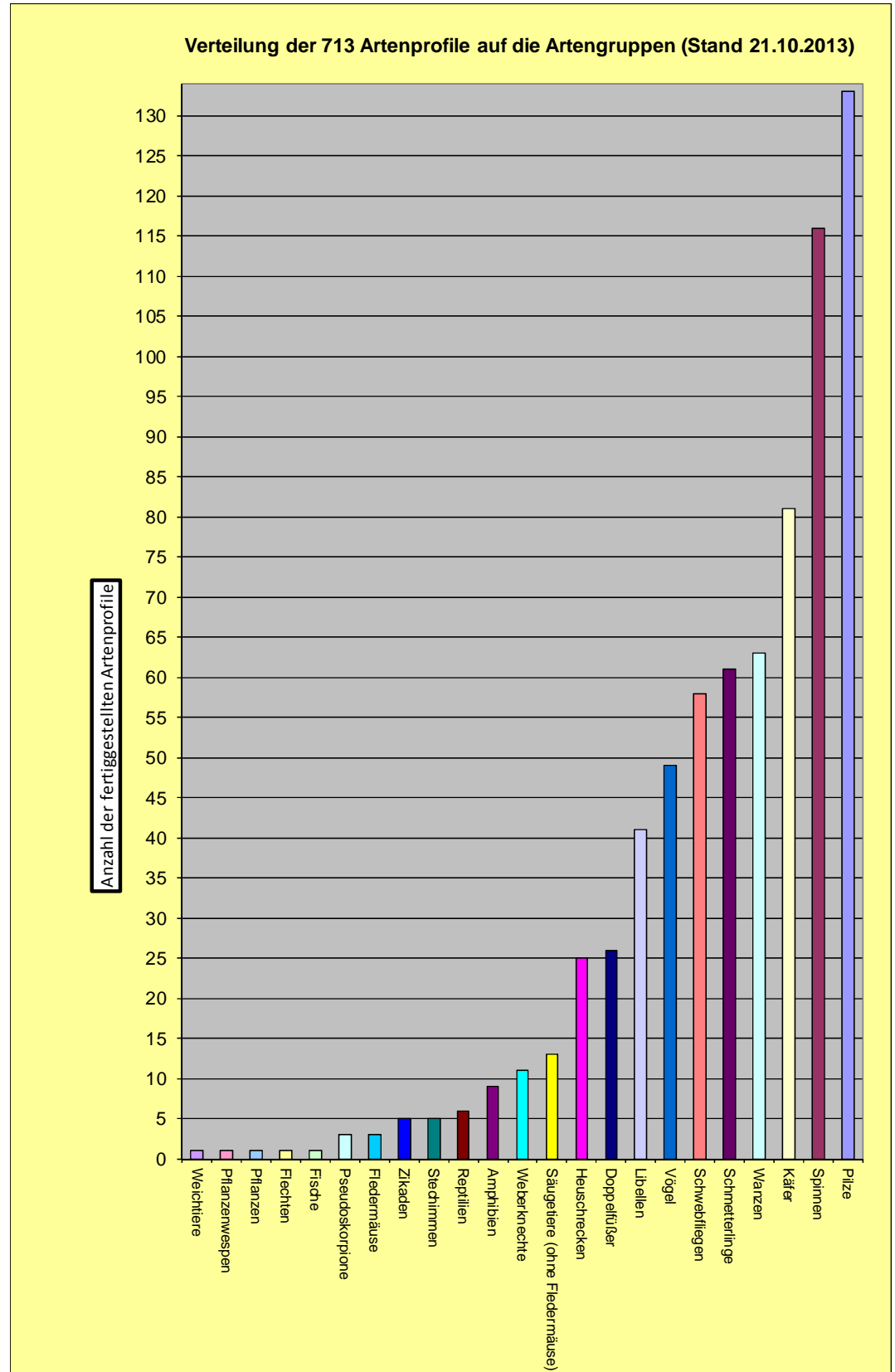
Zugriffszahlen: www.natur-in-nrw.de



Die Verteilung der bisher erstellten Artenprofile auf www.natur-in-nrw.de

Anhand des nebenstehenden Säulendiagramms können Sie die Schwerpunkte der bereits vorhandenen Artenprofile auf www.natur-in-nrw.de ansehen.

Zu Pilzen, Spinnen, Käfern, Wanzen, Schmetterlingen, Schwebfliegen, Vögeln, Libellen, Doppelfüßern, Heuschrecken, Säugetieren und Weberknechten sind die meisten Artenprofile abrufbar.

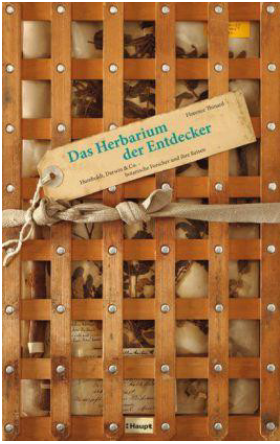


Literaturempfehlungen:

Von meinem Bücherstapel mit Neuerscheinungen habe ich 15 Bücher und eine DVD-ROM herausgegriffen und stelle sie im Folgenden kurz vor. Aus NRW-Sicht sind sicherlich der 2. Band der Schmetterlingsfauna und der erste Brutvogelatlas NRWs hervorzuheben. Ein weiterer Hochkaräter ist das 2-bändige Werk über Deutschlands Flechten. Aber lesen Sie doch selbst...

Auf den verlinkten Seiten können Sie weitergehende Informationen vom jeweiligen Verlag entnehmen und die Bücher ggf. auch bestellen. Auf den Übersichtsseiten können Sie zudem erfahren ob es bei Amazon bereits gebrauchte, bzw. heruntergesetzte Exemplare der Bücher zu kaufen gibt.

| | | |
|---|---|---|
| | <p>39,- €</p> <p>plus Versand- kosten</p> | <p>Die Schmetterlingsfauna von Ostwestfalen-Lippe und angrenzender Gebiete in Nordhessen und Südniedersachsen. Band 2.</p> <p>Autoren: Rudolf Pähler & Hans Dudler Erscheinungsjahr: 2013 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 544 S. ISBN-NR.: - Verlag: Eigenverlag, Verl</p> |
| <p>Eine gute Nachricht für die hiesigen Schmetterlingfans vorab - die Qualität des 2. Bandes erreicht das sehr hohe Niveau des Band 1 und setzt einen erfolgreichen Schlusspunkt auf dieses 1203 hiesige Großschmetterlingsarten beschreibende Werk.</p> <p>Zugegeben, die Schmetterlingsarten des 1. Bandes gehören vermutlich zu den auf den ersten Blick etwas spektakuläreren Schmetterlingsvertretern. Über Tagfalter gibt es jedoch Dutzende Bücher und auf den zweiten Blick wissen auch viele Eulenfalter und Zahnspinner sehr zu gefallen. Da diese jedoch in den gängigen Schmetterlingsbüchern eher stiefmütterlich behandelt werden, schlägt hiermit die große Stunde dieses Bandes. Die zahlreichen (630!) durchweg ausgezeichneten Fotos zeigen die vorgestellten Arten und in vielen Fällen auch ihre Raupen. Mit aussagekräftigen Fotos der Lebensräume werden viele Art-Texte zusätzlich ansprechend illustriert. Eine nützliche Gesamtübersicht der Roten Listen NRW von 1979 bis 2010 zeigt die Entwicklung der Gefährdungseinstufungen über den Verlauf der letzten 30 Jahre.</p> <p>Fazit: Eine solch umfangreiche Zusammenstellung der hiesigen Großschmetterlingswelt lag bisher noch nicht vor und sollte in keinem Schmetterlingsfan-Bücherregal fehlen. Alle Besitzer des 1. Bandes können nun ihr Werk komplettieren. Da die Auflage des 2. Bandes etwas niedriger ausgefallen ist sollten Sie aber nicht lange warten und schnell zuschlagen.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/schmetterlinge-bl.html#paehler2</p> | | |

| | | |
|---|---|---|
|  | <p style="text-align: center;">49,90 €</p> | <p>Das Herbarium der Entdecker: Humboldt, Darwin & Co. - botanische Forscher und ihre Reisen</p> <p>Autor: Florence Thinar Erscheinungsjahr: 2013 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 168 S. ISBN-NR.: 978-3258078182 Verlag: Haupt</p> |
| <p>Schickes Design, historische Landkarten, alte Stiche, Gemälde und Zeichnungen und nicht zuletzt die großformatigen Fotos der Jahrhunderte alten Original-Herbarbögen schaffen die Grundlage für ein Buch, das sowohl für Freunde der Botanik als auch für Fans von historischen Entdecker-Expeditions-Geschichten eine wahre Fundgrube darstellt.</p> <p>Zu jedem Herbarbogen gibt es eine interessant geschriebene geschichtliche Einordnung und Informationen über die sammelnden Botaniker. Passend zu den im Originalen sehr großformatigen Herbarbögen haben die Herausgeber ein extrem großes Buchformat (fast 40 cm hoch!) gewählt, welches es ermöglicht viele Pflanzen annähernd in Originalgröße zu zeigen. Wie schwer es in diesen Zeiten war exotische Pflanzenarten in den entlegensten Gegenden der Welt vor Ort zu finden und zu sammeln und sie dann auch noch unversehrt nach Europa zu bringen, wird in den Geschichten, die von Entdeckergeist, Schiffsunglücken, Unwettern, Krankheiten, Raubtieren, Moskitos, Giftpfeilen, Meutereien und Überfällen Einheimischer handeln, mehr als deutlich. Geschichten von Forschern, die sich die eigene Süßwasserration für ihre gesammelten Pflanzen vom Mund absparten oder Original-Herbarbögen von Charles Darwin, der Livingston-Expedition oder Alexander von Humboldt, machen dieses optisch äußerst reizvoll gestaltete Buch zu einem Augenschmaus und einer Wundertüte, bei der man schon gespannt auf die nächste Seite blättert und sich fragt was einen wohl dort erwartet.</p> <p>Fazit: Als jemand, der während seines Bio-Studiums eigene Herbarbögen angelegt hat, fühlt man sich diesem Buch und dem darin geschilderten Entdeckergeist vielleicht besonders nah, aber ich denke, dass sich jeder Botanik- oder Geschichtsfreund sehr über dieses Kunstwerk freuen wird. Wie man aus Fotos von, zunächst einmal nüchtern betrachtet - vertrockneten Pflanzenresten - ein derart interessantes Buch stricken kann ist aller Ehren wert. Sollten Sie auf der Suche nach einem exklusiven Geschenk für eine/n gute/n Freund/in sein, welche/r der geschilderten Zielgruppe angehört, ist Ihre Suche hiermit beendet :-)</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/pflanzen-bl.html#herbarium</p> | | |

| | | |
|---|----------------|---|
| | <p>29,99 €</p> | <p>Tiere der Nacht</p> <p>Autoren: Dietmar Nill, Bernhard Ziegler Erscheinungsjahr: 2013 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 160 S. ISBN-NR.: 978-3440137260 Verlag: Kosmos (Franckh-Kosmos)</p> |
| <p>Dietmar Nill und Bernhard Ziegler legen mit "Tiere der Nacht" einen feinen Fotoband vor. Da gerade das Fotografieren und Filmen in der Nacht extrem schwierig ist, sind die bildbegleitenden und die jeweilige Fotosituation erklärenden Texte sehr interessant. Man erfährt so, wie diese unglaublichen Aufnahmen entstanden sind. Die Zutaten für die tollen Bilder sind neben einer sehr speziellen und teuren Technik, nächtelangem Zeiteinsatz und einer Menge Wissen über die "Fotostars", auch der eine oder andere Trick. Auch ein noch so engagierter Naturfotograf muss hin und wieder mit Fotofallen, nachgebauten Szenarien und Fotos in Gehegen arbeiten, um an ungewöhnliche Fotos zu gelangen. Die fesselnd geschriebenen kurzen, aus der Praxis eines Naturfotografen erzählten, Texte liefern nebenher Wissenswertes und verdeutlichen stets, dass eine nachhaltige Störung von Wildtieren - nur um ein tolles Foto zu schießen - inakzeptabel ist. Einige großformatige Fotos sind nicht beschriftet, man kann jedoch die Arten in der Regel aus dem Text ableiten. Ein kleines Manko sind einige wenige weiße Textseiten, die die Autoren bestimmt noch mit dem einen oder anderen auflockernden Foto hätten beleben können. Ansonsten sind auch eine Reihe an Fotos am Tag entstanden. Diese winzigen kleinen Anmerkungen tun dem sehr positiven Gesamteindruck aber keinen Abbruch. Eine sehr moderne Idee des Buches besteht darin per QR-Code (für Smartphones) oder Internetadresse für PC-Anwender kleine Filme oder Sounddateien multimedial mit den Bildern zu verknüpfen. Auf diese Weise kann man sich z. B. die Rufe von Biber oder Wildkatze anhören oder Fledermäuse im Flug betrachten.</p> <p>Fazit: Dietmar Nill ist sicher in Deutschland einer der besten "Nacht"-Fotografen und sein faszinierender Fotoband ist ein Leckerbissen und ein schönes Geschenk für jeden Tierfreund oder Tierfotografen.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/tierpflanz-bl.html#nacht</p> | | |

| | | |
|---|---|---|
|  | <p style="text-align: center;">29,90 €</p> | <p>Das Huhn: Geschichte, Biologie, Rassen</p> <p>Autoren: Joseph Barber (Herausgeber), Catrin Rutland (Autor), Janet Daly (Autor), Mark Hauber (Autor), Andy Cawthray (Autor)</p> <p>Erscheinungsjahr: 2013</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>Seitenzahl: 224 S.</p> <p>ISBN-NR.: 978-3258077680</p> <p>Verlag: Haupt</p> |
|---|---|---|

Wenn man in diesem Buch über "Das Huhn" blättert merkt man schnell, dass hier auch Kreativdirektor, Künstlerische Leitung, Grafiker und ein Farblithograf mitgemischt haben. Eine tolle Mischung aus Fotos (viele freigestellte Fotos, welche die Hühner aufwändig in das Buch integrieren), alten Stichen, Zeichnungen, Gemälden und übersichtlich aufgeteilten Textinformationen lässt den Leser in die farben- und formenreiche Hühner-Welt abtauchen. Dabei wechseln sich wissenswerte und lehrreiche Infos mit gezielten Tipps für den Hühnerhalter ab. Die 5 Hauptkapitel "Evolution und Domestikation", "Anatomie und Biologie", "Verhalten", "Intelligenz und Lernen" und "Rassen" werden von zahlreichen Unterkapiteln übersichtlich unterteilt.

Mir persönlich fehlt noch ein Kapitel "Hühnerhaltung" in dem man gezielt Informationen über Hühnerställe, Futter, Hilfsmittel usw. finden würde. Informationen zu diesen Themen findet man allerdings verstreut auch teilweise in den anderen Kapiteln. In dem Buch gibt es viel zu Entdecken. Ein Beispiel von vielen wäre z. B. das schockierende Foto mit der David-Goliath-Gegenüberstellung von 2 acht Wochen alten Hühnern unterschiedlicher Rassen, das zeigt, wie massiv sich die auf schnelle Entwicklung und Fleischzunahme getrimmten heutigen Rassen, im Vergleich zu "antiken" Rassen, entwickeln. Die Vielfalt an Hühnerrassen zeigt auch eine Grafik in der verschiedene Hühnerkammtypen gegenübergestellt werden. Da gibt es Vertreter vom Einfach-, Erbsen-, Erdbeer-, Wulst-, Walnuss-, Becher-, Hörner- und Rosenkamm. Nützliches Wissen, wie z. B. das Hennen keine Hähne zum Eierlegen benötigen und das pro Jahr in etwa 19 Mrd. Hühnerküken das Licht der Erde erblicken wird serienweise und interessant vermittelt. Da das Buch aus England stammt ist die Auswahl der einzeln vorgestellten Hühnerrassen bei einem Vergleich mit hiesigen Hühnerrassen sicherlich etwas britisch geprägt.

Fazit: Wer sich für Hühner interessiert wird bestimmt von diesem überaus reichlich und liebevoll illustrierten Buch gefangen genommen werden. Es ist ein echter Hingucker und ein schönes Geschenk für Hühnerhalter und für alle die das vielleicht noch werden wollen. Es handelt sich jedoch nicht um eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Hühnerhaltung sondern vielmehr um eine wunderschöne Hommage an "Das Huhn". Meine Hoffnung besteht darin, dass jeder der das Buch in Händen hielt automatisch gegen Hühnerkäfighaltung und Masttierhaltung sein wird und spätestens ab sofort zu ökologisch erzeugten Produkten greifen wird.

Weitere Informationen hier: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/voegel-bl.html#huhn>

| | | |
|--|---------------|--|
| | <p>9,99 €</p> | <p>Nistkästen: 80 Modelle zum Selberbauen</p> <p>Autor: Claude Lorpin Erscheinungsjahr: 2011, 3. Auflage Sprache: Deutsch Seitenzahl: 96 S. ISBN-NR.: 978-3809427605 Verlag: Bassermann Verlag</p> |
|--|---------------|--|

Ein schönes Buch über den Nistkastenbau hat der französische Buchautor hier vorgelegt. So kann der interessierte Vogelfreund von pffiffigen Tricks Nesträuber abzuhalten lesen. Kluge Ideen sind z. B. eine große Schraubenmutter in das Holz einzulassen, deren Innendurchmesser dann als Einflugloch dient, eine Katzenwippe die verhindert, dass sich eine Katze auf den Nistkasten setzen kann oder im Inneren der Kästen angebrachte Holzleisten, die verhindern, dass Pfoten von außen die Küken erreichen und herausziehen können usw. Nützlich ist auch eine Tabelle, anhand derer man - geordnet nach Vogelarten - den geeigneten Nistplatz und die Zeit ablesen kann, bis wann der Kasten spätestens hängen muss.

Das Kernstück des Buchs sind jedoch die vielen reichlich und anschaulich bebilderten Nistkasten-Bauanleitungen. Nette Varianten der üblichen Nistkästen sind z. B. der Schubladen-Nistkasten, aufgehängte Teekannen, Blumentopf-Nistkästen oder Haussperling-Nistkästen für mehrere Brutpaare.

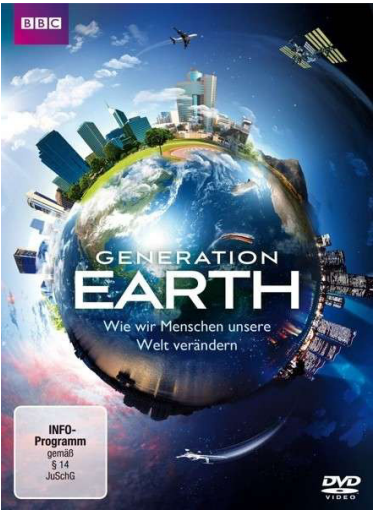
Hin und wieder stolpert man über Hinweise darüber, dass das Buch ursprünglich für den französischen Markt gedacht war. Wenn von Grimpereau (Gartenbaumläufer) oder Juillard-Nistkasten die Rede ist muss man ein wenig recherchieren und einen Nistkasten für Blaurocken aufzuhängen wird wohl auch in den wenigsten Fällen in deutschen Landen von Erfolg gekrönt sein (die Art ist hier praktisch ausgestorben), aber diese kleinen Holperer ändern nichts an dem äußerst empfehlenswerten Gesamturteil.

Fazit: Jedem Naturfreund sollte dieses ungewöhnlich preisgünstige Buch ein wichtiger Begleiter und Ideengeber beim Nistkastenbau sein. Aufgrund der Vielzahl an Bauplänen, der anschaulichen Bebilderung und der praxisnahen Texte sehr zu empfehlen!

Weitere Informationen hier: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/voegel-bl.html#lorpin>

| | | |
|---|----------------|---|
|  | <p>16,95 €</p> | <p>Fledermäuse in ihren Lebensräumen: Erkennen und Bestimmen</p> <p>Autor: Klaus Richarz Erscheinungsjahr: 2012 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 136 S. ISBN-NR.: 978-3494015163 Verlag: Quelle & Meyer</p> |
| <p>In dem kleinen Westentaschen-Fledermausbuch werden alle 52 europäischen Fledermausarten in ausführlichen Artenprofilen vorgestellt. Der Name Richarz bürgt dabei für den notwendigen Sachverstand (siehe auch weitere Fledermausbücher in dieser Buchliste) genau die wichtigsten Informationen in komprimierter Form an den interessierten Fledermausfreund zu bringen. Messerscharfe Fotos von anerkannten Fledermausspezialisten (u. a. Limbrunner, Nill, Grimberger, Willner) zeigen die Arten in aussagekräftigen Fotos und ergeben gemeinsam mit Informationen zu Ortungslauten, Größenmaßen, Bestimmungsmerkmalen, Verbreitung, Lebensweise und Wanderungen ein umfassendes Bild der jeweiligen Arten. Verbreitungskarten und in einigen Fällen auch Detailzeichnungen wichtiger Bestimmungsmerkmale ermöglichen wohl in den meisten Fällen eine Artansprache. Der Inhalt des Buches wird abgerundet durch Texte zu Beobachtungsmöglichkeiten, Fledermausjahr, Detektoren, Fangnetzen, Knicklichter-Markierungen, Lebensräumen und deren Schutz, Nistkästen und rechtlicher Situation.</p> <p>Fazit: Sehr handliches, preiswertes, empfehlenswertes Büchlein, mit den aktuellsten Erkenntnissen, in übersichtlicher Form, zu Fledermausarten und Fledermausschutz. Ich bin leider in letzter Zeit noch nicht in der Lage gewesen Fledermäusen so nah zu kommen, dass ich das Buch mit einem echten Bestimmungswunsch hätte austesten könnte. Deshalb kann ich leider nichts dazu sagen, ob eine Artenzuordnung in allen Fällen möglich ist. Ein echter Bestimmungsschlüssel fehlt jedoch in dem Buch, so dass man sich auf die tollen Fotos und die Detailzeichnungen konzentrieren muss.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/fledermaeuse-bl.html#rich</p> | | |

| | | |
|--|---|---|
|  | <p>24,90 € (zzgl. Versand- kosten)</p> | <p>Die Brutvögel Nordrhein-Westfalens</p> <p>Autoren: C. Grüneberg, S. R. Sudmann, J. Weiss, M. Jöbges, H. König, V. Laske, M. Schmitz & A. Skibbe</p> <p>Herausgeber: NWO (Nordrhein-Westfälische Ornithologengesellschaft) & Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV)</p> <p>Erscheinungsjahr: 2013</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>Seitenzahl: 480 S.</p> <p>ISBN-NR.: 978-3-940726-24-7</p> <p>Verlag: LWL-Museum für Naturkunde, Münster</p> |
| <p>Auf den ersten landesweiten Brutvogelatlas Nordrhein-Westfalens haben viele hiesige Vogelfans lange warten müssen. Nun ist er da und kommt mit vielen Informationen, ausgezeichneten Fotos (1 Foto pro Art) und großen Verbreitungskarten daher. Die 194 Brutvogelarten werden auf 2 großformatigen Buchseiten mit Informationen zur Brutverteilung, Verbreitungs- und Siedlungsdichtekarten, Lebensraum, Bestandsentwicklung (u. a. Trenddiagramm), Trend, Gefährdung und Schutz umfassend vorgestellt. Die Verbreitungskarten beruhen auf der Arbeit von über 700 Vogel-Kartierern und den Daten der bereits erschienenen Atlanten "Die Vögel Westfalens" und "Die Vögel des Rheinlandes". Die Verbindung der gesammelten Daten und das Update ermöglichen nun, dass man sich schnell und umfassend über das bundeslandweite Vorkommen einer Brutvogelart zu informieren. Einleitende Kapitel zum Bundesland NRW, der Entstehung des Atlas, NRWs Vogelwelt im Überblick und Vogelschutz und ein extrem umfangreiches Literaturverzeichnis runden das Buch ab.</p> <p>Fazit: Dieses Standardwerk darf in keinem NRW-Vogelfreunde-Bücherregal fehlen. Insbesondere für den Vogelschützer liefert dieses Mammutwerk wichtige Grundlagen. Sollten Sie noch nicht restlos überzeugt sein können Sie im kompletten Online-Buch auf der Website der Nordrhein-Westfälischen Ornithologengesellschaft (NWO) e.V. blättern und sich "Appetit" holen: http://atlas.nw-ornithologen.de/</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/voegel-bl.html#nwo</p> | | |

| | | |
|---|----------------|--|
|  | <p>17,99 €</p> | <p>DVD: Generation Earth - Wie wir Menschen unsere Welt verändern</p> <p>Regisseur: Nat Sharman, Rob Liddell & Nigel Walk Erscheinungsjahr: 2013 Sprachen: Deutsch (Dolby Digital 2.0), Englisch (Dolby Digital 2.0) Format: Dolby, PAL Spieldauer: 135 Min. (3 x 45 Min.) Verlag: BBC, polyband</p> |
| <p>Bei dieser DVD handelt es sich nicht um eine klassische Natur-DVD, sondern um eine 3-teilige Dokumentation über den Menschen und seinen Umgang mit den Ressourcen der Welt und seinem Bestreben unseren Planeten zu einer gigantischen Großbaustelle umzugestalten. Angesichts 4 Mio. km² versiegelter Erdoberfläche und über 7 Mrd. Menschen kann einem Angst und Bange werden. Der Film zeigt wie in Hongkong 3 Mio. Menschen über dem 14. Stockwerk wohnen, in Dubai das unvorstellbare 828 m hohe Burj Khalifa gebaut wurde (gezeigt werden u. a. die Fensterputzer bei der Arbeit), in China komplette 100 m hohe Wohnhäuser in 2 Wochen fertiggestellt werden oder aber mit riesigen Abwässerkanälen (Mexico Stadt) und unvorstellbar großen Zisternen (Tokio) versucht wird die Metropolen unserer Welt lebenswert zu erhalten.</p> <p>Ehrfurchtsvoll schaut man sich an, wie Spezialschiffe teilweise auf 25 m unterhalb der Meeresoberfläche versenkt werden um gigantische Bohrrinseln aufzuladen. Diese werden dann punktgenau, nachdem das Schiff mit Pumpen wieder an die Meeresoberfläche befördert worden ist, komplett in andere Abbaugelände transportiert. Riesige Flugzeuge, Containerschiffe, 500 m hohe Brücken, Weltraumtourismus, gigantische Staudämme, weit über 1000 km lange Trinkwasserkanäle, Kupfertageabbau in unglaublichen Ausmaßen, spanische Obstplantagen in denen Obst und Gemüse nie in Kontakt zu echtem Boden gerät und viele Beispiele mehr zeigen den Menschen als neue Naturgewalt.</p> <p>Fazit: Ohne Frage lohnt sich diese 3-teilige BBC-Dokumentation. Mit tollen Bildern aus der Satellitensicht, Animationen und Zeitrafferaufnahmen wird der gigantische technische Aufwand gezeigt, den der Mensch heutzutage betreiben muss, um 7 Mrd. Menschen mit den notwendigen Ressourcen zu versorgen. Für meinen Geschmack ist die Doku allerdings etwas zu "technikhörig". Die Botschaft, die unterschwellig herüberkommt ist, dass wir aufgrund der unglaublichen technischen Errungenschaften die Probleme dieser Welt alle meistern werden. Natur kommt in dem Film als etwas rüber, dass es zu bezwingen gilt. Auf alle Fälle bekommt man jedoch einen guten Eindruck über die aktuellen architektonischen und technischen Highlights, die sich Wissenschaftler, Architekten und Forscher haben einfallen lassen.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/natur-dvd-bl.html#earth</p> | | |

| | | |
|---|-----------------------|---|
|  | <p>19,95 €</p> | <p>Die Säugetiere Deutschlands. Beobachten und Bestimmen</p> <p>Autor: Eckhard Grimmberger Erscheinungsjahr: 2013 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 561 S. ISBN-NR.: 978-3494015392 Verlag: Quelle & Meyer</p> |
|---|-----------------------|---|

Auch wenn das Bestimmungsbuch von Grimmberger auf Bestimmungsschlüssel verzichtet sollte eine Bestimmung der 132 potentiell in Deutschland anzutreffenden Säugetierarten mit diesem Buch gelingen. Die ausgezeichneten, gestochen scharfen Fotos zeigen die Tierarten und relevante Bestimmungsdetails. In den ausführlichen Texten findet der interessierte Leser Informationen zu äußeren Merkmalen, diversen Längenmaßen, Gewichtsangaben, Hinweisen auf Verwechslungsarten nebst Bestimmungstipps, Verbreitung, Lebensweise und Lebensraum, Angaben zum Schutzstatus und weitere wissenswerte Bemerkungen. Das alles wird geliefert im transportablen, gebundenen Exkursionsformat. Oft werden zusätzlich zu den tollen Habitusfotos weitere Fotos von Jungtieren, Spuren, Schädel, Gebiss, Kot, Fraßspuren oder Höhle gezeigt. Einige Verbreitungskarten, von Arten, die nicht in ganz Deutschland anzutreffen sind, sind auch sehr nützlich.

Fazit: Ein sehr empfehlenswertes Buch - sicherlich zurzeit das Beste seiner Art im Exkursionsformat - zumal der Autor sogar Sinn für Humor zeigt, was die Aufnahme des Wolpertinger (S. 197) in das Bestimmungsbuch beweist. Ausführlichere Rezensionen kann man sich z. B. bei Amazon.de durchlesen.

Weitere Informationen hier: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/saeugetiere-bl.html#grimmberger>

| | | |
|---|----------------|--|
| | <p>19,95 €</p> | <p>Weitere 25 empfehlenswerte Vogelbeobachtungsplätze in Deutschland</p> <p>Autoren: Christian Wagner, Felix Weiß, Christoph Moning, Christopher König & Thomas Brandt Erscheinungsjahr: 2012 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 116 S. ISBN-NR.: 978-3-89104-768-2 Verlag: AULA Verlag, Wiebelsheim</p> |
| <p>Dieser Fortsetzungsband zu dem hier bereits vorgestellten 1. Band „Die 50 besten Vogelbeobachtungsplätze in Deutschland“ ist eine perfekte Ergänzung und ist inhaltlich vorbildlich als Gesamtwerk umgesetzt. Der Inhalt beider Bände kann im zweiten Band abgefragt werden. 3 Kapitel dieses neuen Buches widmen sich auch dem Bundesland NRW. So werden das "Zwillbrocker Venn"/"Ellewicker Feld" (Borken), das "Große Torfmoor" bei Lübbecke/Hille und die "Wahner Heide" bei Köln beschrieben. Auf jeweils 4 großformatigen Seiten finden sich Biotopfotos, Fotos ausgewählter Vogelarten, Übersichts- und Detailkarten, Vogelartentabellen, GPS-Daten, Anfahrtsipps, Kontaktadressen und ausführliche Texte mit Informationen zu Geschichte und Lebensraum, Besonderen Vogelarten, empfohlenen Anreizezeiten, Beobachtungsmöglichkeiten und weiteren Freizeitnutzungsmöglichkeiten.</p> <p>Fazit: Das Konzept dieser beiden Bände überzeugt mich zu 100%. Dank der perfekten Umsetzung ist auch dieses Buch ein schöner Reiseführer nicht nur für Vogelfreunde. Dank der Detailkarten und der zusätzlichen Informationen auch zu botanischen und herpetologischen Leckerbissen und den Tipps für Wanderer und Radfahrer für jeden Naturfreund eine tolle Quelle für die Wochenendausflugsplanung.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/voegel-bl.html#falke1</p> | | |

| | | |
|--|----------------|--|
| | <p>16,95 €</p> | <p>Spiele im Wald: 100 abwechslungsreiche Erlebnis- und Bewegungsideen für Grund- und Vorschulkinder</p> <p>Autorin: Gisela Tubes Erscheinungsjahr: 2013 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 136 S. ISBN-NR.: 978-3494015248 Verlag: Quelle & Meyer</p> |
| <p>Dieses Buch stellt einen gelungenen Versuch dar, Kindern die Faszination der Natur auf spielerische Art und Weise beizubringen. Wirklich nette Spielideen stellt Frau Tubes hier vor. Mal geht es darum in einem Frage-und-Antwort-Spiel mit Hilfe eines geworfenen Wollknäuels ein Waldnetz zu bauen, mal soll ein Kind einen Baum wiederfinden, den es vorher mit verbundenen Augen abtasten durfte, lehrsam ist sicher auch das Blatt-Domino, Geschicklichkeit ist bei den Spielen "Zapfentreffen" oder "Zapfenkicken" gefragt und gesungen wird beim Konzentrations-Spiel "Hexentrunk macht krank". Wissen über Waldtiere kann in den Spielen "Welches Tier bin ich?" oder "Was bin ich für ein Säugetier?" abgefragt werden, aus der Puste kommen die Kinder beim Laufspiel "Marder und Eichhörnchen" und auch das Spiel "Ast-Wettlauf", in dem sich die Kinder in einem Wettkampf Wege aus Ästen legen sollen klingt sehr lustig. Und so gibt es noch eine Menge weitere Spiele, die ich hier auflisten könnte, die mit Hilfe von anschaulichen Abbildungen und präzisen Spielbeschreibungen vorgestellt werden.</p> <p>Fazit: Ich hätte nicht gedacht, dass man eine so fantasiereiche Sammlung an Spielen zum Thema Wald zusammentragen kann. Wer sich vorgenommen hat mit Kindern im Wald eine aktionsreiche und lehrsame Zeit zu verbringen und sich über jede Menge gute Anregungen zu diesem Thema freut ist mit diesem Buch bestens bedient!</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/natur-bl.html#waldspiele</p> | | |

| | | |
|--|----------------|---|
|  | <p>16,99 €</p> | <p>Insekten: Entdecken, beobachten, schützen</p> <p>Autor: Georg Faller Erscheinungsjahr: 2013 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 136 S. ISBN-NR.: 978-3440138731 Verlag: Franckh Kosmos Verlag</p> |
| <p>Gregor Faller liefert hier unterstützt durch seine 207 fantastischen Fotos und interessanten Texte eine schöne Einführung in die Insektenwelt ab. Die gezeigten Bilder stellen zwar eine, angesichts der enormen Vielzahl an denkbaren Insektenarten, willkürliche Auswahl weniger ausgefallener Tierarten - aber dafür eine wahre Augenweide - dar. Bessere Fotos sind kaum denkbar. Als ambitionierter Makrofotograf hätte ich mir zu den Bildern mehr technische Detailinformationen gewünscht, aber es handelt sich ja auch nicht um ein Buch zur Anleitung für Naturfotografen sondern um einen Appetizer für Insektenfreunde.</p> <p>Fazit: Für Insektenfreunde ein schönes und empfehlenswertes Buch zum Schmökern und Staunen. Auch als Geschenk für Naturfreunde ist das Buch, solange man nicht auf 136 Buchseiten eine vollständige Einführung in die Insektenwelt erwartet, gut geeignet.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/insekten-bl.html#faller</p> | | |

| | | |
|--|-----------------|---|
|  | <p>159,00 €</p> | <p>Die Flechten Deutschlands - Band 1 und 2.</p> <p>Autoren: Volkmar Wirth, Markus Hauck & Matthias Schulz Erscheinungsjahr: 2013 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 1244 S. ISBN-NR.: 978-3-8001-5903-1 Verlag: Ulmer Verlag</p> |
| <p>Was für ein Werk! Diese beiden schwergewichtigen (2 x 1,8 kg!) Bände setzen Maßstäbe, die wohl nicht so schnell geknackt werden können. Während sich das unten aufgeführte, ebenfalls sehr empfehlenswerte, exkursionsgerechte Buch "Flechten einfach bestimmen" von Wirth & Kirschbaum mit seinen vorgestellten ca. 400 häufigen Flechtenarten an den Einsteiger in diese schwierige Materie richtet, sind die "Flechten Deutschlands" - alleine auch schon wegen seines Preises - und der Behandlung aller (ca. 2100 Arten!) deutscher Flechtenarten das Nonplusultra für fortgeschrittene Flechtenfans und Experten. Nach einer schönen Einführung und Tipps zum Sammeln, Untersuchen und Bestimmen und einem ausführlichen erläuternden Verzeichnis von Fachausdrücken, startet das Werk mit seinen Bestimmungsschlüsseln richtig durch. Hauptschlüssel führen zu Gattungsschlüsseln und diese letztlich zu Artschlüsseln. Ausgezeichnete Fotos (845!) helfen dann bei der Kontrolle weiter, wenn man sich durch die Schlüssel gekämpft hat. Damit eine Bestimmung gelingt, gehören dabei Lupe, einige Chemikalien und teilweise auch ein Mikroskop zum Handwerkszeug des Flechtenfreunds. Bestimmungsmerkmale, Angaben zu Ökologie und Verbreitung der Art sagen einem dann, ob die eigene Bestimmung Sinn macht oder man besser noch einmal von vorne beginnt.</p> <p>Fazit: Flechtenbestimmung ist ein hartes Brot. Wenn man aber wirklich tief in die Materie einsteigen möchte, bekommt man mit diesem Doppelband eine reelle Chance zur erfolgreichen Bestimmung. Aufgrund der ausführlichen Informationen ist dieses Werk jedoch auch prima als Nachschlagewerk geeignet. Viele Laien werden vermutlich ungern 159 € für 2 Flechtenbände ausgeben. Dennoch ist dieser Preis aufgrund der tollen Aufmachung, der ausgezeichneten Fotos, der vielfachen Bestimmungsschlüssel und der informativen Texte mehr als gerechtfertigt.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/flechten-bl.html#flechten_d</p> | | |

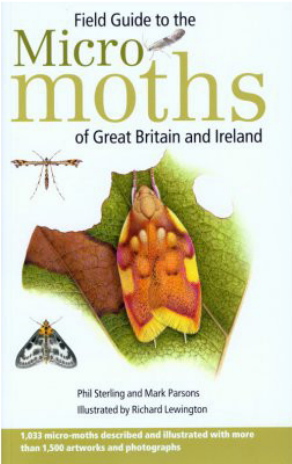
| | | |
|---|-----------------------|--|
|  | <p>19,95 €</p> | <p>Flechten einfach bestimmen. Ein zuverlässiger Führer zu den häufigsten Arten Mitteleuropas.</p> <p>Autoren: Volkmar Wirth & Ulrich Kirschbaum Erscheinungsjahr: 2014 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 416 S. ISBN-NR.: 978-3-494-01538-5 Verlag: Quelle & Meyer Verlag GmbH & Co.</p> |
|---|-----------------------|--|


Flechten bieten - im Gegensatz zu Insekten und Blütenpflanzen - den enormen Vorteil, dass man sich ganzjährig auf die Suche nach Ihnen begeben kann. Und das durchaus mit Erfolg! Man findet sie bei genauer Suche fast überall. Somit ist es doch eine schöne Idee sich im Herbst/Winter in die Flechtenbestimmung einzuarbeiten, so dass der Fotoapparat und der Fotograf im Training bleiben :-)

Leider gibt es eine ganze Reihe an sehr ähnlichen Arten, die man als Laie nur sehr mühselig bis gar nicht auseinanderhalten kann. Die Autoren haben mit diesem - erfreulicherweise im Westentaschenformat erschienenen - Flechten-Bestimmungsbuch ein Buch vorgelegt, das einen Einstieg in dieses komplizierte Thema erlaubt und dank seiner Spezialisierung auf die 400 wichtigsten Arten die Länge der Bestimmungsschlüssel deutlich abkürzt. Die Wahrscheinlichkeit direkt auf Anhieb eine extrem seltene Flechtenart zu finden ist verschwindend gering, so dass es mit den nach ökologischen Standorten sortierten Schlüsseln tatsächlich auch als Anfänger gelingt Flechtenarten zu bestimmen. Die Zielgruppe "Interessierter Laie" erkennt man auch an dem löblichen Ansatz den Flechten auch deutsche Artnamen zu verpassen. Dennoch müssen Lupe und einige chemische Reagenzien mit "an Bord" sein, in einigen Fällen wird auch ein Mikroskop benötigt. Hilfreiche Tipps zur Anschaffung der benötigten Werkzeuge werden im Buch geliefert. Nach der Wahl des Schlüssels nach Fundort der Flechte, z. B. "Flechten auf künstlichen Substraten (Mauern usw.)" gelangt man mit einem Farbcode schnell zum artgenauen Bestimmungsschlüssel, durch den man sich dann durcharbeitet. Mithilfe des Seitenverweises kann man dann sein Bestimmungsergebnis anhand sehr schöner, aussagekräftiger Farbfotos und der Artenprofile (Hauptmerkmale, Unterscheidungsmerkmale, Ökologie und Verbreitung) überprüfen.

Fazit: Dieses Buch ermöglicht den Einstieg in die Flechtenbestimmung. Fortgeschrittene Laien, die sich noch weiter in die Materie vertiefen wollen, müssen dann zu den "Flechten Baden-Württembergs" oder dem neuen Standardwerk "Die Flechten Deutschlands" von WIRTH, HAUCK & SCHULTZ (2013) greifen. Preislich muss man dann aber sehr viel tiefer in die Tasche greifen. Für Anfänger ist dieses Buch bestens geeignet und erhält meine wärmste Empfehlung. Der sehr preisgünstige Einstandspreis wird nach einiger Zeit auf 24,95 € angehoben. Also schlagen Sie möglichst schnell zu!

Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/flechten-bl.html#wirth_kirsch

| | | |
|---|----------------|--|
|  | <p>37,99 €</p> | <p>Field Guide to the Micro-Moths of Great Britain and Ireland</p> <p>Autor: Phil Sterling & Mark Parsons Erscheinungsjahr: 2012 Sprache: Englisch Seitenzahl: 416 S. ISBN-NR.: 978-0956490216 Verlag: British Wildlife Publishing Ltd</p> |
| <p>Dieses tolle, in englischer Sprache geschriebene, Bestimmungsbuch über Kleinschmetterlinge ist ein Knaller. Über 1000 Arten werden in mehr als 1500 Fotos und Zeichnungen vorgestellt. Auch wer der englischen Sprache nicht mächtig ist kann dieses Buch anhand der ausgezeichneten Abbildungen als Bilderbuch-Blätter-Bestimmungsbuch nutzen. Angesichts der enormen Artenfülle an ähnlichen Kleinschmetterlingarten sind die Tafeln mit Zeichnungen der zahlreichen Arten eine enorme Erleichterung und ermöglichen es auch dem Laien zu einer Bestimmung zu gelangen. Die kurzen Artentextprofile enthalten eine Verbreitungskarte (Großbritannien), Bestimmungsmerkmale, Angaben zur Häufigkeit, Größenangaben, Informationen zur Lebensweise und Beschreibungen von Habitat und Futterpflanzen. Vorangestellte kurze, bebilderte Bestimmungsschlüssel leiten den Weg zur richtigen Familie. Die Familien werden auf einer Buchseite ausführlich vorgestellt. Abgeschlossen wird das Buch mit einem kurzen Kapitel über Genitalpräparationen als Mittel zur Artbestimmung.</p> <p>Fazit: Für Schmetterlingsfans, die in die enorme Artenfülle der Kleinschmetterlinge abtauchen wollen gibt es für dieses Buch eine ganz klare Kaufempfehlung. In dieser Form gibt es keine vergleichbaren Bücher/Alternativen.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/schmetterlinge-bl.html#micromoths</p> | | |

| | | |
|---|-----------------------|---|
|  | <p>39,90 €</p> | <p>Blütengeheimnisse: Wie Blumen werben, locken und verführen</p> <p>Autor: Bruno P. Kremer Erscheinungsjahr: 2013 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 248 S. ISBN-NR.: 978-3258077826 Verlag: Haupt</p> |
| <p>Weltweit gibt es in etwa 400.000 Blütenpflanzen. Mit viel Freude am Detail und schönen Fotos und schematischen Abbildungen werden u. a. die Unterschiede zwischen Blüte und Blume und deren Aufbau erklärt. Die erklärenden Texte sind gut lesbar und immer dann wenn es kompliziert wird ist eine hilfreiche und verdeutlichende Skizze zur Hand. In die Feinheiten der Blüten-Baupläne wird der Leser akribisch eingearbeitet und der Erklärung des "gemeinsamen Spiels" zwischen Pflanzen und Insekten werden viele Seiten eingeräumt. Pfiffig sind auch die stets einfallsreichen Überschriften, wie z. B. "Stilblüten und Bütenstile", "Kidnapping mit Kesselfallen", "Vom Winde verweht", "Hülle in Fülle" und "Weniger scheinen als sein".</p> <p>Fazit: In diesem überaus reich illustrierten und flott geschriebenen Werk über die Blüten der Pflanzen und ihre "Geheimnisse" ist mit Sicherheit für jeden Pflanzenfreund etwas dabei. Als Zielgruppe würde ich das Buch allerdings eher fortgeschrittenen Pflanzenliebhabern oder Naturinteressierten, die in diese Gruppe "aufsteigen" wollen, empfehlen.</p> <p>Weitere Informationen hier: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/pflanzen-bl.html#geheim</p> | | |

Und so geht es weiter...

- Mir fällt gerade auf, dass ich das bereits beim letzten Mal geschrieben habe... Von Sabine Schmitz und Gregor Tymann liegen mir immer noch 3 CDs mit Bildern für die Wanzenfotoübersichtsseite <http://www.natur-in-nrw.de/IMG/Tiere/Insekten/Wanzen/Wuebersicht/wanzen-fotos.html> vor. Hoffentlich klappt es dieses Mal mit dem Abarbeiten...
- Von Reinhard Weidlich liegen mir weitere Naturfilme für den Einbau vor. Als nächstes wird nun die 900 Filme-Grenze angegriffen: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Videos.html>.
- U. a. von Jochen Rodenkirchen und Christine Reichardt warten immer noch viele Bilder auf den Einbau in natur-in-nrw.de.
- Auch von H.-Willi Wunsch und Heide Gospodinova liegen weitere Libellenartenprofile vor.
- Viele Naturbücher und DVDs warten wieder einmal auf ihre Rezension.
- Weitere Schmetterlingsartenprofile von Hans-Joachim Weigt werden hoffentlich bald folgen.
- Fluss- und Edelkrebs-Artenprofile stehen auch noch auf meiner To-do-Liste.
- Weitere Artenlisten müssen noch mit Hilfe der neuen Roten Liste NRW upgedatet werden.
- Eigene Fotos von Schwanzmeise, Eichelhäher, Buntspecht, Heckenbraunelle, Stieglitz, Feldsperling, Kormoran uvm. werden vermutlich bald weitere Vogel-Artenprofile illustrieren. Sie sind gerne eingeladen weitere Bilder dieser Arten beizusteuern und mir zuzusenden.

Hoffentlich haben Sie auch an diesem Newsletter Ihren Spaß gehabt und haben einige der unzähligen Links als Sprungbrett zu meiner Website genutzt, um sich die Texte, Bilder, Filme oder pdfs anzusehen.

Kurz vor Weihnachten möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass man bei einem Wechsel über die Kaufoption in meinen Bücherlisten zur Amazonseite meine Arbeit unterstützen kann. Von allen Artikeln, die Sie anschließend auf Amazon kaufen erhalte ich – ohne finanzielle Einbußen Ihrerseits - geringfügig Prozente. Das zunächst in den Warenkorb gelegte Buch, können Sie anschließend wieder entfernen.

Ich wünsche Ihnen einen goldenen Herbst, melde mich vermutlich kurz vor Weihnachten noch einmal bei Ihnen und verbleibe wie immer mit naturfreundlichen Grüßen!

Ihr Dipl.-Biol. Axel Steiner
Kückelhauser Str. 8
58339 Breckerfeld

Tel.: 02338-514014
E-Mail: steiner@natur-in-nrw.de
Internet: www.natur-in-nrw.de

PS: Da ich auch in dieser Ausgabe den Newsletter-Empfängerkreis erweitert habe möchte ich wie immer darauf hinweisen, das Sie sich bei Bedarf mit einer formlosen E-Mail aus diesem Newsletter austragen lassen können.

